Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2008

Nr. 91

ausgegeben am 11. April 2008

Kundmachung

vom 8. April 2008

des Beschlusses Nr. 154/2006 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses: 8. Dezember 2006
Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 1. Mai 2008

Aufgrund von Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBL 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBL 1995 Nr. 101, macht die Regierung im Anhang den Beschluss Nr. 154/2006 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses kund.

Der vollständige Wortlaut der EWR-Rechtsvorschriften, auf die im Beschluss Nr. 154/2006 Bezug genommen wird, wird in der EWR-Rechtssammlung kundgemacht. Die EWR-Rechtssammlung steht in der Regierungskanzlei zu Amtsstunden sowie in der Landesbibliothek zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Fürstliche Regierung:

gez. *Otmar Hasler*

Fürstlicher Regierungschef

**Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses
Nr. 154/2006
vom 8. Dezember 2006
zur Änderung des Anhangs XIII (Verkehr)
des EWR-Abkommens**

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend "Abkommen" genannt, insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Anhang XIII des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 134/2006 vom 27. Oktober 2006¹ geändert.
2. Die Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 zur Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Strassenverkehr und zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 3821/85 und (EG) Nr. 2135/98 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates² ist in das Abkommen aufzunehmen.
3. Die Richtlinie 2006/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 über Mindestbedingungen für die Durchführung der Verordnungen (EWG) Nr. 3820/85 und (EWG) Nr. 3821/85 des Rates über Sozialvorschriften für Tätigkeiten im Kraftverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 88/599/EWG des Rates³ ist in das Abkommen aufzunehmen.

1 ABL. L 366 vom 21.12.2006, S. 75.

2 ABL. L 102 vom 11.4.2006, S. 1.

3 ABL. L 102 vom 11.4.2006, S. 35.

4. Mit der Verordnung (EG) Nr. 561/2006 wird die Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates¹, die in das Abkommen aufgenommen wurde, aufgehoben, wobei Art. 5 Abs. 2 und 4 mit Wirkung vom 10. September 2008 und Art. 5 Abs. 1 mit Wirkung vom 10. September 2009 aufgehoben werden.
5. Die Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 ist daher im Rahmen dieses Abkommens mit Wirkung vom 10. September 2009 aufzuheben.
6. Mit der Richtlinie 2006/22/EG des Rates wird die Richtlinie 88/599/EWG des Rates² aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurde und daher im Rahmen des Abkommens aufzuheben ist -

beschliesst:

Art. 1

Anhang XIII des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 24d (Richtlinie 2002/15/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) wird folgende Nummer eingefügt:

"24e. **32006 R 0561**: Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 zur Harmonisierung bestimmter Sozialvorschriften im Strassenverkehr und zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 3821/85 und (EG) Nr. 2135/98 des Rates sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates (ABl. L 102 vom 11.4.2006, S. 1)."
2. Unter Nummer 20 (Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates) wird folgender Gedankenstrich angefügt:

"- **32006 R 0561**: Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 (ABl. L 102 vom 11.4.2006, S. 1)."
3. Der Wortlaut von Nummer 20 (Verordnung (EWG) Nr. 3820/85 des Rates) wird mit Wirkung vom 10. September 2009 gestrichen.
4. Unter Nummer 21 (Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 des Rates) wird folgender Gedankenstrich angefügt:

"- **32006 R 0561**: Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 (ABl. L 102 vom 11.4.2006, S. 1)."

¹ ABl. L 370 vom 31.12.1985, S. 1.

² ABl. L 325 vom 29.11.1988, S. 55.

5. Unter dem achten Gedankenstrich (Verordnung (EG) Nr. 2135/98 des Rates) der Nummer 21 (Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 des Rates) wird folgender Untergedankenstrich angefügt:
 - ", geändert durch:
 - **32006 R 0561:** Verordnung (EG) Nr. 561/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 (ABl. L 102 vom 11.4.2006, S. 1)."
6. Nach Nummer 21 (Verordnung (EWG) Nr. 3821/85 des Rates) wird folgende Nummer eingefügt:
 - "21a. **32006 L 0022:** Richtlinie 2006/22/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. März 2006 über Mindestbedingungen für die Durchführung der Verordnungen (EWG) Nr. 3820/85 und (EWG) Nr. 3821/85 des Rates über Sozialvorschriften für Tätigkeiten im Kraftverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 88/599/EWG des Rates (ABl. L 102 vom 11.4.2006, S. 35)."
7. Der Wortlaut von Nummer 23 (Richtlinie 88/599/EWG des Rates) wird gestrichen.

Art. 2

Der Wortlaut der Verordnung (EG) Nr. 561/2006 und der Richtlinie 2006/22/EG in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblatts der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 9. Dezember 2006 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des Abkommens übermittelt worden sind¹.

¹ Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblatts der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 8. Dezember 2006.

(Es folgen die Unterschriften)